

Tagesordnungspunkt 2

der nicht öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Auringen am 07. Oktober 2014

Stationsentwicklungsplanung Ländchesbahn

1. Es wird Kenntnis genommen vom Sachstandsbericht der Lokalen Nahverkehrsorganisation beim Magistrat zur Stationsentwicklungsplanung Ländchesbahn.
2. Es wird Kenntnis genommen von der Vorplanung für die Stationen Erbenheim, Igstadt und Auringen-Medenbach.
3. Der Magistrat / Dezernat IV wird beauftragt, die nächsten Planungsschritte - Entwurfsplanung, Genehmigungsplanung, Bau- und Finanzierungsvereinbarung - durchzuführen. Die erforderlichen Mittel sind auf IM-Projekt I.03656"66WIN AUS Zuschuss Stationen Ländchesbahn" bereitgestellt und werden bis zum Abschluss aller Planungsleistungen zur Verfügung gestellt.

Beschluss Nr. 0020

Die Beschlussfassung zum Stationsentwicklungsplan Ländchesbahn wird zurückgestellt, da noch verschiedene Fragen offen sind.

Der Magistrat wird gebeten,

1. die Kostenschätzung/ Grundstücksbeschaffungskosten zu überprüfen
2. Bedenken um den Erhalt des Naturdenkmal Linde auszuschließen
3. den Zuweg von beiden Seiten „Park und Ride“ sicher zu stellen
4. die Eigentümer einzubeziehen
5. die Bushaltestellen verkehrsgünstiger anzulegen
6. den Haltestellenpunkt des Busses Richtung Medenbach auszubauen

Der Magistrat wird zudem gebeten, festzustellen, in welcher Erhaltungskategorie die DB Brücke über die L 3028 in dem Infrastrukturkataster der DB eingestuft ist. Im Falle der Einstufung in die Kategorie 4 (Erneuerung erforderlich) bittet der Ortsbeirat sicherzustellen, dass im Rahmen der Brückenerneuerung auch ein Geh- und Radweg hergestellt wird.

Begründung:

Im Bereich der Unterführung der L 3028 ist kein Geh- und Radweg vorhanden. Fußgänger müssen die Fahrbahn benutzen. Der Ortsbeirat hat wiederholt auf die sich daraus ergebenden Gefahren hingewiesen und den Bau eines Geh- und Radwegs gefordert, der bisher an den hohen Kosten gescheitert ist.

Im Zusammenhang mit einer Brückenerneuerung würden sich die Kosten für den Bau eines Geh- und Radwegs erheblich verringern. Sollte eine Erneuerung der Brücke erforderlich sein, wird der Magistrat gebeten, diese Chance zu nutzen.

Verteiler:

Dez. IV z.w.V.
101100 Wv

Frommann
Ortsvorsteher